

DIE ZUKUNFT DER WELTORDNUNG



605 - 539 v.Chr.

BABYLON

539 - 331 v.Chr.

MEDO-PERSIEN

331 - 168 v.Chr.

GRIECHENLAND

168 v.Chr. - 476 n.Chr.

ROM

476 n.Chr. =
JESU
WIEDER-
KUNFT

**GETEILTES
REICH**



Laut Agenda der UNO und des WEF soll die Welt bis zum Jahr 2030 durch einen „Great Reset“ in ein neues Zeitalter geführt werden. Wird den Mächtigen dieser Plan gelingen? Wohin führt die Zukunft? Gott sagt in der Bibel:

„Siehe, was ich früher verkündigt habe, ist gekommen. So verkündige ich auch Neues; ehe denn es aufgeht, lasse ich's euch hören. ... Gedenket des Vorigen, wie es von alters her war: Ich bin Gott, und sonst keiner mehr, ein Gott, dem nichts gleicht. Ich habe von Anfang an verkündigt, was hernach kommen soll, und vorzeiten, was noch nicht geschehen ist.“ (Jesaja 42,9; 46,9.10). Gott ist der Einzige, der die Zukunft kennt und sie daher auch voraussagen kann.

WIE KANN DIE BIBLISCHE PROPHETIE VERSTANDEN WERDEN?

„Gott der HERR tut nichts, er offenbare denn seinen Ratschluss den Propheten, seinen Knechten.“ (Amos 3,7). Alle wichtigen Ereignisse sagt Gott durch Propheten voraus. Er kennt daher auch die Zukunft der neuen Weltordnung.

DIE BEDEUTUNG DER ERFÜLLTEN PROPHETIE:

1. Sie beweist die Existenz eines allmächtigen, allwissenden Gottes.
2. Sie zeigt, dass die Bibel Gottes Wort ist.
3. Sie offenbart die Zukunft der Weltreiche.
4. Sie enthüllt den Erlösungsplan Gottes.

DANIEL 2

1. DIE VORGESCHICHTE (DANIEL 2,1-30)

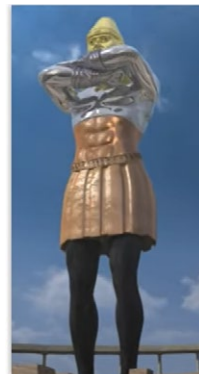
Am Abend vor dem Einschlafen denkt der große Nebukadnezar, der König der Weltmacht Babylon, über die Zukunft nach. Gott antwortet ihm durch einen Traum, in dem er ein großes Standbild

aus verschiedenen Materialien sieht. Erschreckt ruft Nebukadnezar seine Weisen und Wahrsager zusammen, doch die können ihm den Traum weder in Erinnerung rufen noch deuten. Schließlich tritt Gottes Prophet Daniel auf, der dem König den Traum und die Deutung offenbaren kann.

2. DER INHALT DES TRAUMS

„Du, König, hattest einen Traum, und siehe, ein großes und hohes und hell glänzendes Bild stand vor dir, das war schrecklich anzusehen. Das Haupt dieses Bildes war von feinem Gold, seine Brust und seine Arme waren von Silber, sein Bauch und seine Lenden waren von Kupfer, seine Schenkel waren von Eisen, seine Füße waren teils von Eisen und teils von Ton. Das sahst du, bis ein Stein herunterkam, ohne Zutun von Menschenhänden; der traf das Bild an seinen Füßen, die von Eisen und Ton waren, und zermalmte sie. Da wurden miteinander zermalmt Eisen, Ton, Kupfer, Silber und Gold und wurden wie Spreu auf der Sommertenne, und der Wind verwehte sie, dass man sie nirgends mehr finden konnte. Der Stein aber, der das Bild zerschlug, wurde zu einem großen Berg, so dass er die ganze Welt füllte.“ (Daniel 2,31-35)

Animationsvideo zum Traum des Königs:
www.ogy.de/standbild



WIE KÖNNEN WIR DEN TRAUM DEUTEN?

3 PRINZIPIEN ZUM VERSTÄNDNIS DER PROPHETIE:

1. Die Prophezeiung lesen
2. Die biblische Deutung finden (Die Bibel legt sich selber aus)

3. Die Erfüllung in der Geschichte entdecken
Viele biblische Prophezeiungen sind in Symbolsprache geschrieben. Um ein Symbol zu verstehen, brauchen wir einen Schlüssel. Den finden wir in der Bibel. Wir brauchen einen Bibeltext, der das Symbol erklärt.

3. DIE DEUTUNG DES TRAUMS

DANIEL 2,36-45

„Das ist der Traum. Nun wollen wir die Deutung vor dem König sagen. Du, König, bist ein König aller Könige, dem der Gott des Himmels Königreich, Macht, Stärke und Ehre gegeben hat und dem er alle Länder, in denen Leute wohnen, dazu die Tiere auf dem Felde und die Vögel unter dem Himmel in die Hände gegeben und dem er über alles Gewalt verliehen hat. Du bist das goldene Haupt.“ (Daniel 2,36-38)

• **GOLDENES HAUPT – BABYLON (605 – 539 V.CHR.)**
Prophetische Ketten beginnen meistens in der Zeit des Propheten. Daniel lebte zur Zeit Babylons (Vers 18). Babylon ist die erste Weltmacht.

„Nach dir wird ein anderes Königreich aufkommen, geringer als deines, danach das dritte Königreich, das aus Kupfer ist und über alle Länder herrschen wird.“ (Daniel 2,39)

• **SILBERNE BRUST UND ARME – MEDO-PERSIEN (539 – 331 V.CHR.)**

Nach Babylon kam Medo-Persien als Weltmacht (siehe Daniel 5,25-28). Kyrus eroberte Babylon und wurde schon 150 Jahre vorher von Jesaja erwähnt (Jesaja 44,28 - 45,1).

• **KUPFERNE HÜFTE – GRIECHENLAND (331 – 168 V.CHR.)**

Nach Medo-Persien kam Griechenland (siehe Daniel 8,20-21). Alexander der Große besiegte mit Griechenland 331 v.Chr. bei der Schlacht

von Arbela trotz gewaltiger Unterzahl die Meder und Perser.

„Und das vierte Königreich wird hart sein wie Eisen; denn wie Eisen alles zermalmt und zerschlägt, so wird es auch alles zermalmen und zerbrechen.“ (Daniel 2,40)

• **EISERNE BEINE – ROM (168 V.CHR. – 476 N.CHR.)**

Das römische Reich war eines der grausamsten und härtesten Reiche. In dieser Zeit kam Jesus Christus auf unsere Erde und wurde von den Römern an ein Kreuz geschlagen.

„Dass du aber die Füße und Zehen teils von Ton und teils von Eisen gesehen hast, bedeutet: Das wird ein zerteiltes Königreich sein; doch wird etwas von des Eisens Härte darin bleiben, wie du ja gesehen hast Eisen mit Ton vermischt. Und dass die Zehen an seinen Füßen teils von Eisen und teils von Ton sind, bedeutet: zum Teil wird's ein starkes und zum Teil ein schwaches Reich sein. Und dass du gesehen hast Eisen mit Ton vermischt, bedeutet: Sie werden sich zwar durch Heiraten (menschliche Bündnisse) miteinander vermischen, aber sie werden doch nicht aneinander festhalten, so wie sich Eisen mit Ton nicht mengen lässt.“ (Daniel 2,41-43)

• **FÜSSE UND ZEHEN AUS EISEN UND TON – GETEILTES REICH (476 N.CHR. – JESU WIEDERKUNFT)**

Am Ende der Weltgeschichte werden die Mächtigen versuchen die geteilte Welt durch Bündnispolitik (EU, UNO, WEF etc.) zu vereinen, um eine neue friedliche Weltordnung zu errichten. Dies wird ihnen jedoch nicht gelingen.

Die neue Weltordnung: www.ogy.de/Weltordnung



„Aber zur Zeit dieser Könige wird der Gott des Himmels ein Reich aufrichten, das nimmermehr zerstört wird; und sein Reich wird auf kein anderes Volk kommen. Es wird alle diese Königreiche zermalmen und zerstören; aber es selbst wird ewig bleiben, wie du ja gesehen hast, dass ein Stein ohne Zutun von Menschenhänden vom Berg herunterkam, der Eisen, Kupfer, Ton, Silber und Gold zermalmt.“
(Daniel 2,44-45)

• **STEIN – GOTTES REICH – JESU WIEDERKUNFT**

Der Stein ist ein Symbol für Gottes Reich, das bei Jesu Wiederkunft aufgerichtet wird (Matthäus 21,44). Alle irdischen Reiche werden vergehen (2. Petrus 3,10-13). Das bedeutet, dass die neue politische Weltordnung keinen Bestand haben wird. 95% des Traumes sind bereits erfüllt. Gott wird daher mit großer Sicherheit

demnächst eingreifen, um die Herrschaft der Mächtigen zu beenden. Sein „Great Reset“ wird ewige Gerechtigkeit und Frieden bringen sowie Tod und Leid beenden. Lesen Sie in der Bibel Offenbarung Kapitel 21 und 22 oder betrachten sie nachfolgenden Kurzfilm:



Die Wiederkunft Jesu -
„Fakten der Wiederkunft“
www.ogy.de/Wiederkunft



ICH HABE INTERESSE AN WEITEREN INFORMATIONEN:

- **GRATIS MULTIMEDIA-BUCH**
Der Countdown – Hoffnung für Planet Erde, Teil 1
- **KOSTENLOSER BIBELKURS**
Online Bible-Study Guides
www.kurzeln.de/studyguides
- **VORTRÄGE, DOKUS, FILME**
www.zukunft.live
- **KONTAKT BEI FRAGEN UND ANLIEGEN**
kontakt@zukunftsvisionen.info
- **TELEGRAM-CHAT ZUM THEMA**
www.ogy.de/zukunftsvision

